



Beschlussvorlage

Tagesordnungspunkt:

Schaffung von zusätzlichen Parkplätzen zur Entzerrung des ruhenden Verkehrs im Bereich der Klosterstraße/Feuerwehr Marienheide

Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Abstimmungsergebnis		
		einst.	Enth.	Gegen.
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	12.05.2011			

Finanzielle Auswirkungen:		<input type="checkbox"/> Ja	<input checked="" type="checkbox"/> zur Zeit Nein
Einnahmen		Ausgaben	
Finanzplan		Ergebnisplan	
Kostenstelle		Produkt	

Sachverhalt:

Zu den Haushaltsplanberatungen hat die CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde mit Datum vom 08.03.2011 einen Antrag gestellt. Dieser Antrag wurde in der Ratssitzung am 29.03.2011 behandelt und Punkt 3 an den Bau-, Planungs- und Umweltausschuss verwiesen. Hierzu wird wie folgt Stellung genommen:

Wie bekannt, hat die Gemeinde einen Park & Ride-Parkplatz mit 70 Stellplätzen hinter der Klosteranlage projektiert. Derzeit wird verwaltungsseitig ein entsprechender Vorentwurf erarbeitet. Mit der Fertigstellung dieses Parkplatzes wird die Parksituation im Ortskern entzerrt.

Durch die Anordnung des absoluten Halteverbotes auf beiden Seiten der Klosterstraße im Bereich der Hochhäuser sind ca. fünf Pkw-Stellplätze entlang der Klosterstraße entfallen. Durch den Bau der geplanten Überquerungshilfe entfallen voraussichtlich im Sommer dieses Jahres zwei weitere Pkw-Stellplätze.

Bisher wird das im Außenbereich gelegene und im Eigentum der Gemeinde stehende

Grundstück Gemarkung Marienheide, Flur 4, Flurstück 2791, welches durch einen Weg von dem Regenrückhaltebecken getrennt ist, für das Abstellen von Personenkraftwagen genutzt. Das Grundstück Flurstück 2791 hat eine Größe von 1294 m².

Sobald der Bebauungsplan Nr. 50 „Gewerbegebiet Marienheide“ Rechtskraft erlangt hat, sind die Voraussetzungen gegeben das Grundstück für den von der CDU-Fraktion gewünschten Zweck zu veräußern, damit auf privater Basis zusätzlicher Parkraum entstehen kann. Die Verwaltung wird zum gegebenen Zeitpunkt tätig werden. Hierin werden die politischen Gremien eingebunden.

Weitere Grundstücke, die im Eigentum der Gemeinde stehen, und sich für die Schaffung zusätzlicher Parkplätze anbieten, gibt es im Raum Klosterstraße/Feuerwehrgebäude nicht.

Anlagen

Beschlussvorschlag:

Der Sachverhalt wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Im Auftrag

Marienheide, 14.04.2011

Armin Hombitzer